

SUCHTSENSIBLE PFLEGE

MOTIVIERENDE KURZINTERVENTION IN DER ALTENPFLEGE

Das Thema *Sucht im Alter* gewinnt sowohl in ambulanten als auch in stationären Pflegeeinrichtungen zunehmend an Bedeutung. Fachkräfte im Pflegebereich benennen einen Bedarf an Information und Auseinandersetzung zum Thema. Um suchtfgefährdete und suchterkrankte ältere Menschen zu unterstützen, benötigen Pflegekräfte Hintergrundwissen.

Die Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. bietet gemeinsam mit der AOK Nordost Schulungen zum Thema *Suchtsensible Pflege* an. Pflegekräfte werden qualifiziert, Sucht und Suchtgefährdung zu erkennen, die Problematik angemessen anzusprechen und die Inanspruchnahme von Hilfen zu fördern. Die Seminarinhalte bieten den Teilnehmenden eine praxisorientierte Grundlage für eine suchtsensible Pflege.

Die Fortbildung wurde von der Fachstelle für Suchtprävention Berlin zusammen mit der AOK Nordost entwickelt und ist von der RbP – Registrierung beruflich Pflegenden zertifiziert.

bls

Brandenburgische
Landesstelle für
Suchtfragen e.V.

**Brandenburgische Landesstelle
für Suchtfragen e.V.**

**Behlertstraße 3A
Haus H1
14467 Potsdam**

**TELEFON: (0331) 581 380 0
FAX: (0331) 581 380 25
E-MAIL: info@blsev.de
WEB: www.blsev.de**

ANMELDUNG:

www.blsev.de/termine

Bitte beachten Sie unsere
Teilnahmebedingungen.



FORTBILDUNG

**Suchtsensible Pflege
Motivierende
Kurzintervention in der
Altenpflege**



FORTBILDUNG

Suchtsensible Pflege

Motivierende Kurzintervention in der Altenpflege

DATUM:

28. Januar 2020, 09.00 – 16.00 Uhr

11. August 2020, 09.00 – 16.00 Uhr

17. November 2020, 09.00 – 16.00 Uhr

ORT:

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.

Behlerstraße 3A, Haus H1, 14467 Potsdam

ZIELGRUPPE:

- Mitarbeitende und Auszubildende aus der Pflege oder Pflegeeinrichtungen

INHALT:

- Einführung, Epidemiologie
- Substanzen und ihre Wirkungsweisen
- Grundlagenwissen zu Sucht und Co-Abhängigkeit
- Voraussetzungen und Konzepte erfolgreicher Kommunikation
- Wann sind welche Interventionen sinnvoll?
- Wie spreche ich Suchtprobleme konkret an?

REFERENTIN

Alexandra Lehrmann (BLS e.V.)

TEILNAHMEBEITRAG: Die Kosten übernimmt die AOK Nordost

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG:

Bitte beachten Sie, dass am Veranstaltungsort keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Wir empfehlen die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Informationen zur Anreise finden Sie unter www.blsev.de/service/anfahrt.html.

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen ist jeweils eine Anmeldung unter www.blsev.de/termine erforderlich. Eine Anmeldung ist bis zu 10 Tagen vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin möglich. Sollten Sie trotz Anmeldung nicht teilnehmen können, bitten wir Sie, uns umgehend zu informieren.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Anmeldeinformationen elektronisch verarbeitet und im Rahmen der Veranstaltungsplanung und der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert werden.

Die Einwilligung in die Speicherung und zweckgerichtete Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit per E-Mail an veranstaltung@blsev.de widerrufen.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Alexandra Lehrmann

Referentin

Ergänzende unabhängige
Teilhabeberatung (EUTB)

TEL.:

(0331) 581 380 28

E-MAIL:

alexandra.lehrmann@blsev.de

